STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 3019/2023

20. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr und Tiefbau

Betreff/Sach-antragsnr.	Projektliste Landschaftsplanung und Grünwesen			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:		Erstelldatum	11.05.2023	
Verfasser	Kontaris, Kathrin	Zuständiges Amt	Amt 4	
Sachgebiet	41 Stadtplanung, Bauleitplanung, Verkehrsplanung	Abzeichnung OB:		
Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau	Kenntnisnahme	12.07.2023	Ö

Anlagen:	Anlage 1 Projektliste Landschaftsplanung und Grünwesen
----------	--

Beschlussvorschlag:

Die Projektliste im Bereich Landschaftsplanung und Grünwesen wird zur Kenntnis genommen. Die nächste Vorstellung erfolgt Mitte nächsten Jahres.

Referent/in	Brückner / Grüne		Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Klimarelevanz			keine	
Umweltauswirkungen			keine	
Finanzielle Auswirkungen			Nein	
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung				€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag				€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme				€
Folgekosten				€

Sachvortrag:

Diese Projektliste ist als Information über den aktuellen Stand der Projekte sowie als Übersicht über jährlich wiederkehrende Tätigkeiten im Bereich Landschaftsplanung und Grünwesen gedacht. Die unterschiedlichen Tätigkeiten gliedern sich in die 5 verschiedenen Bereiche Objektplanung/Landschaftsplanung, Bauleitplanung/Grünordnung, Ausgleichsflächen/Grünplanung, Spiel- und Sportanlagen sowie Sonstiges.

Die ausgereichte Projektliste legt zudem grundsätzlich 4 Kategorien fest:

In der Nummerierung A und B befinden sich Projekte, die in den kommenden 5 Jahren bis 2028 durch die Verwaltung bearbeitet werden können. In der Priorität A befinden sich dabei alle Projekte, mit denen sich die Verwaltung bereits beschäftigt hat.

Die Nummerierung C stellt Projekte dar, die jährlich wiederkehrend sind und damit regelmäßig Kapazitäten im Sachgebiet 41 binden. Hier sind unter anderem Aufgaben wie die Betreuung der Spiel- und Sportanlagen, Monitoring der Ausgleichsflächen oder Zuarbeit in der Bauleitplanung und Bürgerbeteiligung zu nennen.

In der Nummerierung D, dem sog. Sammelbecken befinden sich eine Vielzahl von Projekten, die aus kapazitätsgründen derzeit noch nicht bearbeitet werden können.

Sind Projekte aus der Nummerierung A oder B abgeschlossen, können entsprechend gleichwertige Projekte aus dem Sammelbecken als nächstes vorangetrieben werden. Die Entscheidung hierfür, welche Projekte prioritär behandelt werden sollen, obliegt dem Oberbürgermeister.

Die Verwaltung schlägt darüber hinaus vor, dem Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau jährlich über die Projektliste zu informieren. Der nächste Bericht ist daher für Mitte nächsten Jahres vorgesehen.